

CHISENER INFO

Informationsblatt des Gemeinderates
und der Gemeindeverwaltung Kiesen

Nr. 67
Juni 2011

Extrablatt
Konzert 17. Juni 2011

775 Jahre Kiesen 2011: Einladung zum Konzert am 17. Juni 2011	Seite 1
Gemeinderat: Schulhausrenovation, Pflegekinderaufsicht.....	Seite 4
Baukommission: Strassenunterhalt 2011	Seite 4
Gemeindeverwaltung	
• Besuch in der Partnergemeinde Želiv, Tschechien.....	Seite 4
• Rückblick Wald- und Bachputztag.....	Seite 6
AHV-Zweigstelle Kiesen: Abrechnung 2010, Betreuungsgutschriften.....	Seite 7
Kirchgemeinde Wichtrach	
• Ablösung der Hölzli-Sigriste.....	Seite 8
• Raummiete Kirchengemeindehaus	Seite 9
Veranstaltungskalender.....	Seite 10
Gemeindebibliothek: Öffnungszeiten Sommerferien.....	Seite 11
Spielfest 2011	Seite 12

775 Jahre Kiesen 2011



"Kiesen ist Musik" – Ein Konzert von Kiesen für Kiesen

Freitag, 17. Juni 2011

**ab 18.00 Uhr im Festzelt beim Schulhaus Kiesen
(Türöffnung ab 17.30 Uhr)**

Eintritt frei als Jubiläumsgeschenk für die Bevölkerung

Festwirtschaft

Festwirt: Jürg Siegenthaler, Kiesen

Barbetrieb

Turnverein Kiesen

Programm

18.00 Uhr Festeröffnung durch Gemeindepräsidentin Elsa Meyer

18.15 Uhr



Kindergarten Rägeboge Kiesen Primarschule Kiesen

Die Schule Kiesen singt ein kulinarisches Medley zum Thema **Kiesen is(s)t Musik!**

19.30 Uhr

Schülerbands der



- Red Fire
- Black Angels
- Uprising
- No Limits

21.30 Uhr

UNPAVED Rock- und Bluesband



Die Vorliebe der Rock- und Bluesband UNPAVED ist der Sixties Rock mit bekannten Songs legendärer Gruppen wie die Rolling Stones, CCR (Credence Clearwater Revival), Status Quo, Animals, AC/DC, Chuck Berry, Steppenwolf, Deep Purple, Beatles, Lynyrd Skynyrd, Tina Turner, Mavericks, Eric Clapton, Free, Buddy Holly, Doobie Brothers, Equals, Box Tops, Commitments, Def Leppard, T.Rex, Guns'n Roses, Jimi Hendrix, Van Morrison, Dire Straits, Jonny Lang u.a. Aber auch Blues und neuere Songs, dazu die eine oder andere Ballade sowie Mundartrock. Unsere Songliste umfasst etwa neunzig Titel.

UNPAVED sind seit 10 Jahren: Peter Lehnerr, voc; Jürg Furrer, git; Hanspeter Liebi, git; Franz Kislig, dr; Heinz Rieder, b; Budi Herrmann, key.

Das englische Wort *unpaved* heisst übersetzt *ungepflastert*. Dies soll u.a. darauf hindeuten, dass wir die bekann-

ten Songs zwar möglichst im Original, jedoch in unserer eigenen, unverschnörkelten - eben ungepflasterten - Art interpretieren, was dann unüberhörbar groovt und rasch und gut tanzbar in die Knochen einfährt.

www.unpaved.ch/



Essen und Trinken

Geniessen Sie das Angebot von der Festwirtschaft. Festwirt Jürg Siegenthaler und sein Team werden Sie verwöhnen.



MAGAZIN-BAR

(im Feuerwehrmagazin Kiesen von 18.00 bis 03.00 Uhr)

...BLEIB FIT UND GÖNN DIR IN DER TURNERBAR EINEN HIT!

Der Turnverein freut sich auf Deinen Besuch.



bei der Staldenstrasse (Löwen-Kreisel) – oder noch besser: Sie kommen zu Fuss.

Freundlich laden ein:
Gemeinderat Kiesen
Jürg Siegenthaler, Festwirt
Turnverein Kiesen

GEMEINDERAT

Schulhausrenovation

Die an der Gemeindeversammlung beschlossenen Renovationsarbeiten werden in den kommenden Sommerferien ausgeführt. Das denkmalgeschützte Gebäude erhält auch einen neuen Fassadenanstrich. Fachleute der Denkmalpflege stellten fest, dass die ursprüngliche Fassade einen hellen Farbton aufgewiesen hatte. Der neue Anstrich für das Gebäude wird sich am damaligen Farbton orientieren. Das Schulhaus wird sich nach der Sanie-

rung mit einer creme-weissen Fassadenfarbe präsentieren.

Pflegekinderaufsicht

Infolge eines Stellenwechsels beim Regionalen Sozialdienst wird die Pflegekinderaufsicht neu von Frau Sylvia Zoller-Keller, Mitarbeiterin des Regionalen Sozialdienstes Wichtrach und Umgebung, ausgeübt.

BAUKOMMISSION

Strassenunterhalt

An der Ey- und Zälgstrasse (Teilstrecke Professoreistrasse bis Bahnunterführung) sowie am Cholmattweg werden ab dem 11. Juli 2011 Belagsarbeiten ausgeführt.

Es kann zeitweise zu örtlichen Verkehrsbehinderungen und kurzzeitigen Sperren kommen. Wir danken für das Verständnis und Ihre Rücksichtnahme.

GEMEINDEVERWALTUNG

Besuch in Želiv (Tschechien)

Die Partnerschaft mit den Gemeinde Želiv in der Region Südböhmen, Tschechien, besteht bereits seit 20 Jahren. Mit gegenseitigen Besuchen werden die vielfältigen Kontakte gepflegt. Personen aus Kiesen konnten im vergangenen Monat die Gastfreundschaft in Želiv geniessen.

Die Reisegruppe aus Kiesen machte sich am Mittwoch, 18. Mai 2011, mit einem Fahrzeug von Carreisen Zwahlen, Ober-

diessbach, auf die Reise in die tschechische Partnergemeinde Želiv. Nach einem herzlichen Empfang durch die dortigen Gemeindebehörden unter der Leitung von Bürgermeister Karel Chmel bezogen die Gäste ihre Unterkünfte bei den privaten Gastgeberinnen und Gastgebern.

Am nächsten Tag stand ein Besuch der eindrucklichen Burganlage von Karlštejn sowie der grossen Kalksteinhöhle von Koněprusy auf dem Programm.



Burg Karlštejn



Kalksteinhöhle von Koněprusy

Ein Ausflug am zweiten Besuchstag führte uns in die Stadt Jindřichův Hradec. Nach einem Spaziergang durch die idyllische Altstadt besichtigten wir im Ortsmuseum die weltgrösste mechanische Krippenlandschaft. Ein einzelner Handwerker hat vor rund Hundert Jahren in jahrzehntelanger Arbeit auf einer Fläche von 60 m² ein Wunderwerk mit 1'398 Figuren von Menschen und Tieren geschaffen. Mit einem ausgeklügelten System aus Rädern, Bändern und Kabeln lassen sich die Szenen lebensecht bewegen.



Nach dem Mittagessen fuhren wir mit einer Überlandbahn in das tschechisch-österreichische Grenzgebiet. Eine Besichtigung von Befestigungsanlagen aus dem Zweiten Weltkrieg erinnerte uns an die leidvolle Geschichte unseres Gastgebiets.

Ein Rundgang durch die Gemeinde Želiv führte uns am Samstag zuerst in die Schule. Die Direktorin informierte uns über die Tätigkeiten im aktuellen Schuljahr.



Bürgermeister Karel Chmel, Schuldirektorin Marie Dolejšová, Gemeindepräsidentin Elsa Meyer

Auf dem Weg zum Ortsteil Haštál wurden wir über eine neue Bauzone

informiert. Die Gemeindebehörden von Želiv möchten günstiges Bauland für Familien anbieten.

Anschliessend konnten wir an einem vom Kulturverein organisierten Plauschwettkampf unsere Geschicklichkeit beweisen.



Plauschwettkampf

Am Samstagnachmittag zeigte uns Kunstschmied Josef Jelínek sein Können.



Am abschliessenden Unterhaltungsabend mit Essen, Musik und Tanz bekräftigten Bürgermeister Karel Chmel und Gemeindepräsidentin Elsa Meyer die Absicht, die seit 20 Jahren bestehende Freund- und Partnerschaft weiterzuführen. Der Bürgermeister von Želiv überreichte seiner Kollegin aus Kiesen zu diesem Jubiläum einen wunderbaren Kristall-Pokal. Beeindruckt von der grosszügigen Gastfreundschaft kehrten wir am Sonntag nach Kiesen zurück.

Reiseimpressionen



Wald- und Bachputztag

Freiwillige säuberten Wald, Wege und Bäche von Abfall und anderen wild deponierten Gegenständen.

Gemeindepräsidentin Elsa Meyer begrüßte die Helferinnen und Helfer. Gemeinderat und Baukommissionspräsident Werner Waber teilte den Gruppen ihre Einsatzgebiete zu. Während die einen fleissig Abfälle und unsachgemäss in der Natur zurückgelassene Gegenstände

einsammelten, stellten die anderen die Treppen für den Wanderweg bei der Ja-bergbrücke instand.

Bis am Mittag kam so eine grosse Menge Abfall, Plastik, Glas, Schrott, Alteisen etc. zusammen. Das Material wurde anschliessend fachgerecht entsorgt.

Wir danken allen herzlich für ihre Mitarbeit.



AHV-ZWEIGSTELLE

Abrechnung 2010

Einnahmen

AHV/IV/EO-Beiträge	372'455.55
Beiträge für Kinderzulagen	91'767.20
AIV-Beiträge	38'696.10
Verwaltungskostenbeiträge	<u>9'016.45</u>
Total	511'935.30

Ausgaben

AHV/IV-Renten	1'870'147.00
Ergänzungsleistungen	239'547.00
EO-Entschädigungen	2'864.55
Kinderzulagen	<u>98'233.80</u>
Total	2'210'792.35

Betreuungsgutschriften der AHV/IV jetzt geltend machen

Betreuungsgutschriften können die Höhe Ihrer künftigen Rente verbessern

Betreuungsgutschriften werden nicht ausbezahlt, sondern den berechtigten Personen bei der Berechnung ihrer Rente angerechnet.

Anspruchsbegründung

Anspruch auf die Anrechnung einer Betreuungsgutschrift haben versicherte Personen, die in gemeinsamem Haushalt Verwandte in auf- und absteigender Linie oder Geschwister mit Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung der AHV und IV, der Unfall- oder Militärversicherung von mindestens mittlerem Grad dauernd betreuen. Ehegatten, Schwiegereltern und Stiefkinder sind Verwandten gleichgestellt (nicht aber Tanten, Onkel, Nichten, Neffen, Cousins/Cousinen oder Pflegekinder). Als hilflos gelten auch Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren, für die Pflegebeiträge der Invalidenversicherung bezogen werden.

Dauerndes Wohnen in gemeinsamem Haushalt

Die betreute Person muss überwiegend entweder in der gleichen Wohnung, im gleichen Gebäude oder zumindest auf ei-

nem benachbarten Grundstück (Stöckli) wohnen. Als nicht überwiegend in gemeinsamem Haushalt wohnhaft gelten insbesondere Personen, die nur über das Wochenende, in den Ferien oder an Einzeltagen beherbergt werden. Bei einem Aufenthalt von insgesamt rund 180 Tagen pro Jahr im Haushalt der betreuenden Person besteht indessen Anspruch auf eine Betreuungsgutschrift.

Anspruch jährlich geltend machen

Eine Betreuungsgutschrift kann bis zum Erreichen des AHV-Alters der betreuenden Person jeweils am Ende eines Kalenderjahrs bei der AHV-Zweigstelle der Wohnsitzgemeinde mit amtlichem Formular geltend gemacht werden. Dieses ist sowohl von der/den betreuenden Person/en als auch von der betreuten Person zu unterzeichnen. Bei mehreren betreuenden Personen wird die Gutschrift zu gleichen Teilen aufgeteilt. Bei verheirateten Versicherten wird die Betreuungsgutschrift während der Ehejahre immer je hälftig geteilt. Werden Betreuungsgutschriften nicht innerhalb von fünf Jahren geltend gemacht, so ist der Anspruch verwirkt.

Betreuungs-/Erziehungsgutschriften

Es kann nicht gleichzeitig Anspruch auf eine Erziehungsgutschrift und eine Betreuungsgutschrift geltend gemacht werden. Für betreuende Personen mit Kindern unter 16 Jahren geht der Anspruch auf Erziehungsgutschriften vor. Betreuungsgutschriften können somit keine mehr angerechnet werden.

Auskünfte

www.akbern.ch oder bei die AHV-Zweigstelle, die auch kostenlos Merkblätter und Formulare abgibt.

KIRCHGEMEINDE WICHTRACH

Ablösung der Hölzli-Sigriste

Wenn es das Wetter zulässt, werden von der Kirchgemeinde Wichtrach seit über 100 Jahren während der Sommermonate Wald-Gottesdienste durchgeführt. Die Vorbereitung und das Aufräumen des Predigtplatzes im Wald erfolgen durch den Hölzlisigrist. Diesen Sommer übergibt das bisherige Hölzli-Sigristenteam das Amt in neue Hände.

Im Herbst 1994 wurden Ernst und Lydia Brönnimann als Schulabwarte in Münsingen pensioniert und zogen nach Wichtrach. Ueli Lehmann, ebenfalls wohnhaft in Wichtrach, wurde im April 1987 als Friedhofgärtner angestellt. Als die Kirchgemeinde Anfang April 1997 im damaligen „Anzeiger für den Amtsbezirk Konolfingen“ die Stelle einer Sigristin oder eines Sigristen für die Waldgottesdienste ausschrieb, hat sich Ernst Brönnimann gemeldet und gemeinsam mit Ueli Lehmann dieses Amt übernommen.

„Das Schwierigste dabei“, so Ernst Brönnimann, „ist die Beurteilung des Wetters und damit die Entscheidung, ob der Gottesdienst im Wald stattfinden kann oder in die Kirche verlegt werden muss“. Dass beide, unter tatkräftiger Mithilfe ihrer Ehefrauen, in den 14 „Amtsjahren“ je rund 50 Waldgottesdienste vorbereitet haben zeigt, dass das Wetter meistens mitgespielt hat.

Kann der Gottesdienst im Wald stattfinden, teilt der Hölzlisigrist dies vor 07.00 Uhr dem Auskunftsdienst mit, damit die Nachricht ab ca. 07.30 Uhr über die Telefonnummer 1600 für die Predigtbesucher abrufbar ist. Anschliessend müssen die Sitzbänke abgewischt und die Laut-

sprecheranlage, Kirchengesangbücher, Kollektenkässeli und, wenn nötig, das Taufgeschirr geholt und auf dem Predigtplatz bereitgestellt und installiert werden. Mit dem Test der Lautsprecheranlage enden nach 1 bis 1.5 Stunden die Vorbereitungsarbeiten. Nach der Predigt ist der Sigrist zuständig, dass alles wieder an seinen Platz versorgt wird.

Ueli Lehmann hat letztes Jahr seine Stelle als Friedhofgärtner und damit auch als Hölzlisigrist gekündigt und Ernst Brönnimann ist altershalber zurückgetreten. „Es war eine gute Zeit und ich möchte sie nicht missen“ bilanziert Ernst Brönnimann in seiner sympathischen Art, die Sigristzeit im Rückblick.

Die Kirchgemeinde Wichtrach dankt Ernst Brönnimann und seiner Frau Lydia sowie Ueli Lehmann und seiner Frau Susanna für die langjährige, zuverlässige Erfüllung der Hölzlisigristaufgaben ganz herzlich und wünscht Ihnen alles Gute für die Zukunft. Der Predigtplatz war all die Jahre, dank ihrem grossen Engagement, immer eine Visitenkarte der Kirchgemeinde Wichtrach, was neben den Predigtbesuchern auch die Pfarrpersonen und der Kirchgemeinderat heute noch zu schätzen wissen.

Die bisherigen Hölzlisigriste



Ueli Lehmann



Ernst Brönnimann

Herzlich willkommen heissen wir das neue Hölzli-Sigristenpaar, Andreas und Marianne Gfeller, welches ab kommenden Sommer diese Aufgabe gemeinsam wahrnimmt. Andreas Gfeller, Mitglied des Kirchgemeinderates, wohnt mit seiner Frau im Schweikhof in Wichtrach. Der Kirchgemeinderat dankt beiden herzlich für die Bereitschaft, dieses Amt zu übernehmen und wünscht ihnen viel Freude bei der neuen Aufgabe.

Der Präsident
Peter Grosjean

Das neue Hölzlisigriste-Paar



Marianne und Res Gfeller

Im Kirchgemeindehaus Wichtrach können Räume gemietet werden

Suchen Sie geeignete Räume für ein Familienfest, einen Vereinsanlass, eine Parteiversammlung, ein Lokal für einen Kochkurs oder andere Kurse, ein Übungslokal, etc.? Im Kirchgemeindehaus Wichtrach stehen entsprechende Räumlichkeiten zur Verfügung. Ein Wohnsitz in der Kirchgemeinde ist dabei keine Voraussetzung.

Im Kirchgemeindehaus Wichtrach sind ein schöner Saal für 120 Personen, ein geräumiges Unterrichtszimmer für 30 bis 40 Personen und ein Sitzungszimmer für ca. 12 Personen vorhanden. Ergänzt werden diese Räume durch ein grosszügiges Foyer, eine Teeküche und eine Toilettenanlage.

Das Untergeschoss beherbergt die Schulküche des Sekundarschulverbandes mit zugehörigen Nebenräumen.

Nach der Sanierung des sogenannten „Stöckli“ im 2009/2010 steht auch dort, auf 3 Stockwerken, je ein Unterrichtsraum zur Verfügung.

Selbstverständlich dienen die Räumlichkeiten in erster Linie den Bedürfnissen der Kirchgemeinde, bzw. im Untergeschoss dem Hauswirtschaftsunterricht der Sekundarschule.

In den Zeiten, in denen Räume nicht durch Kirchgemeinde und Schule belegt sind, können sie von Vereinen, Organisa-

tionen, Parteien, Privatpersonen, usw. gemietet werden.

Das Benützungsreglement und den Gebührentarif für diese Räume finden Sie auf der Homepage der Kirchgemeinde, www.kirche-wichtrach.ch. Die Unterlagen können auch beim Sekretariat der Kirchgemeinde, Schulhausstrasse 3, 3114 Wichtrach (031 781 38 25) bezogen werden.

Die freien Benützungszeiten werden ab diesem Sommer ebenfalls auf der Homepage ersichtlich sein. Bis zur Aufschaltung dieser Übersicht erteilt die Hauswartin des Kirchgemeindehauses, Frau Elisabeth Hulliger (079 757 11 02) jeweils von Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 11.00 Uhr Auskunft über die freien Räume und Termine und nimmt Reservationsanfragen gerne entgegen.

Auf Ihre Kontaktnahme freut sich die Kirchgemeinde Wichtrach.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Juni 2011

Freitag, 17. Juni	Konzert "775 Jahre Kiesen 2011"	Einwohnergemeinde Kiesen
Dienstag, 21. Juni 09.00 – 11.00 Uhr Gemeindehaus Oppligen	Ein paar Pfunde mehr....? Wie finde ich eine Balance zwischen Essen, Trinken, Bewegen, Entspan- nen?	Frauenverein Kiesen-Oppligen Frauenforum

August 2011

Sonntag, 28. August 11.00 – 17.00 Uhr Sportplatz Kiesen	Spielfest	Spielfestverein
---	-----------	-----------------

September 2011

Samstag, 3. September	Mittelalter Markt	Einwohnergemeinde Kiesen
Sonntag, 4. September	"775 Jahre Kiesen 2011"	Casa Obscura

Oktober 2011

Samstag, 15. Oktober Turnhalle Kiesen	Freiwilligenanlass	Einwohnergemeinde Kiesen
Sonntag, 23. Oktober 10.00 – 11.00 Uhr Gemeindehaus Kiesen	National- und Ständeratswahlen	Gemeindeverwaltung Kiesen

November 2011

Freitag, 11. November 20.00 Uhr Turnhalle Kiesen	Gemeindeversammlung	Einwohnergemeinde Kiesen
Sonntag, 20. November Turnhalle Kiesen	Geburtsstagsständli für Jubilarinnen und Jubilare	Musikgesellschaft Oppligen
Sonntag, 27. November	Eidg. und kant. Volksabstimmung	Gemeindeverwaltung Kiesen

Dezember 2011

Samstag, 3. Dezember	Adventsmärit "775 Jahre Kiesen 2011"	Einwohnergemeinde Kiesen
----------------------	---	--------------------------

Februar 2012

Freitag, 3. Februar Samstag, 4. Februar Sonntag, 5. Februar	Gross-Lotto	Musikgesellschaft Oppligen
---	-------------	----------------------------

März 2012

Samstag, 31. März	Konzert und Tanz	Musikgesellschaft Oppligen
-------------------	------------------	----------------------------

August 2012

Samstag, 18. August Sonntag, 19. August Brunnenhof, Oppligen	125 Jahre Musikgesellschaft Oppli- gen	Musikgesellschaft Oppligen www.mg-oppligen.ch
--	---	--

Tragen Sie Ihre Veranstaltungen kostenlos im regionalen Internetportal BERN-OST ein.

Die Gemeindebibliothek Kiesen

**bleibt vom
11. Juli 2011 bis 24. Juli 2011
geschlossen**

**Ab Montag, 25. Juli 2011,
sind wir gerne wieder für Sie da**



Öffnungszeiten

Montag	18:30 Uhr – 20:00 Uhr
Donnerstag	18:30 Uhr – 20:00 Uhr
Samstag	10:00 Uhr – 11:00 Uhr

**Das Bibliotheksteam wünscht Ihnen
schöne Ferien**

SPIELFEST KIESEN

28. August
2011

Sportplatz

11 bis 17 Uhr

- Schminken
- Trampolin
- Päcklifischen
- Basteln

Kletterwand

Kaffeestube

Kuchen • Hot-Dog • Sandwichs • Getränke

Bei schlechter Witterung in der Turnhalle
Organisiert durch den Spielfestverein Kiesen

